

EDITORIAL

Liebes Kinopublikum,

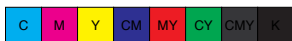
bei der **Viennale**, Österreichs größtem Filmfestival, werden jedes Jahr Filme gezeigt, die ästhetisch eigensinnig sind und in vielen bunten, abenteuerlichen oder nachdenklichen Geschichten, die Möglichkeiten des Kinos ausloten.

Einen der besonderen Filme der aktuellen Viennale möchten wir Ihnen bereits im November präsentieren. In **Helle Nächte** erzählt Regisseur Thomas Arslan von einem Vater (Georg Friedrich) und seinem Sohn (Tristan Göbel), die gemeinsam nach Norwegen reisen. Subtil und berührend zeigt Arslan wie die beiden sich einander vorsichtig annähern, ohne gleich einen gemeinsamen Weg zu beschreiten.

Der Altmeister des italienischen Kinos Marco Bellocchio erzählt in seinem neuen Film **Träum was Schönes** von einem Journalisten, der auf sein bewegtes Leben zurückblickt. Wie Bellocchio in seinen Meisterwerken geschickt das Familiäre mit dem Politischen verknüpft, das ist lehrreich und unterhaltsam zugleich.

Auch sonst gibt es im November einiges zu entdecken.
Wir wünschen Ihnen anregende Kino-Erfahrungen!
Ihr Team des Kino im Kesselhaus





PROGRAMMÜBERSICHT / NOVEMBER 2017

Mi 01.II.	18:00	OmU	Dokumente: WEIT - DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT
	20:30	DF	HAPPY END
Do 02.II.	18:00	OmU	HAPPY END
	20:30	DF	VICTORIA & ABDUL
Fr 03.II.	18:00	OmU	VICTORIA & ABDUL
	20:30	DF	HAPPY END
Sa 04.II.	16:30	Dt.OF	RELATIV EIGENSTÄNDIG
	18:30	DF	HAPPY END
	21:00	DF	VICTORIA & ABDUL
So 05.II.	12:00	DF	Filmfrühstück: VICTORIA & ABDUL
	15:00	Dt.OF	Kinderkino: KLEINER DODO
	18:00	DF	VICTORIA UND ABDUL
	20:30	DF	HAPPY END
<hr/>			
Di 07.II.	18:15	Dt.OF	HONIG IM KOPF
Mi 08.II.	18:00	DF	BORG/MCENROE
	20:30	DF	VICTORIA & ABDUL
Do 09.II.	18:00	OmU	LOGAN LUCKY
	20:30	DF	BORG/MCENROE
Fr 10.II.	18:00	DF	VICTORIA & ABDUL
	20:30	OmU	BORG/MCENROE
Sa 11.II.	16:30	DF	VICTORIA & ABDUL
	19:00	DF	BORG/MCENROE
	21:00	DF	LOGAN LUCKY
So 12.II.	12:00	DF	Filmfrühstück mit DJ: LOGAN LUCKY
	16:30		Kinderkonzert: MATTHÄUS BÄR
	18:30	DF	BORG/MCENROE
	20:30	OmU	LOGAN LUCKY
<hr/>			
Mi 15.II.	18:30	OmU	TRÄUM WAS SCHÖNES
	21:00	DF	DIE LIEBHABERIN
Do 16.II.	19:30		cinezone-Film: Cinema Next Special Elektro! Punk!
	21:00		cinezone-Konzert: GUDRUN VON LAXENBURG
Fr 17.II.	18:30	OmU	TRÄUM WAS SCHÖNES
	20:30	DF	SCHNEEMANN
Sa 18.II.	16:30	DF	THE CIRCLE
	18:30	DF	DIE LIEBHABERIN
	21:00	OmU	SCHNEEMANN



PROGRAMMÜBERSICHT / NOVEMBER 2017

So 19.11.	12:00	DF	Filmfrühstück: VICTORIA & ABDUL
	15:30	Dt.OF	Kinderkino: KLEINER DODO
	18:00	DF	THE CIRCLE
	20:00	DF	SCHNEEMANN
<hr/>			
Mi 22.11.	18:00	OmU	THE CIRCLE
	20:30	DF	MAUDIE
Do 23.11.	18:30	OmU	Dokumente: GUARDIENS OF THE EARTH
	21:00	DF	MAUDIE
Fr 24.11.	18:30	Dt.OF	HELLE NÄCHTE
	20:30	OmU	MAUDIE
Sa 25.11.	16:30	DF	MAUDIE
	18:30	OmU	Dokumente: GUARDIENS OF THE EARTH
	20:30	Dt.OF	HELLE NÄCHTE
So 26.11.	12:00	DF	Filmfrühstück: GAUGUIN
	16:00	Dt.OF	Kinderkino: DER KLEINE VAMPIR
	18:00	DF	MAUDIE
	20:00	Dt.OF	HELLE NÄCHTE
<hr/>			
Mi 29.11.	18:30	DF	GAUGUIN
	20:30	DF	THE BIG SICK
Do 30.11.	18:30	DF	GAUGUIN
	20:30	OmU	THE BIG SICK
Fr 01.12.	18:00	DF	THE BIG SICK
	20:30	OmU	GAUGUIN
Sa 02.12.	16:30	DF	Kinderkino: AMELIE RENNT
	18:30	Dt.OF	LA PASADA – DIE ÜBERFAHRT
	21:00	DF	THE BIG SICK
So 03.12.	12:00	DF	Filmfrühstück mit DJ: THE BIG SICK
	16:00	Dt.OF	Kinderkino: DER KLEINE VAMPIR
	18:00	DF	GAUGUIN
	20:00	DF	THE BIG SICK

Dt. OF = Deutsche Originalfassung / DF = Deutsche Fassung / OmU = Originalfassung mit deutschen Untertiteln, die jeweilige Sprache finden Sie in den Credits der einzelnen Filme / OF = Originalfassung / OV = Originalversion



PROGRAMM

I.II. Dokumente

Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt



DOKUMENTE

>>Regie, Drehbuch und Kamera: Patrick Allgaier, Gwendolin Weisser >>Mit: Patrick Allgaier, Gwendolin Weisser >>D 2017, 125 Min., OF mit dt. UT

„3 Jahre und 110 Tage waren wir auf Weltreise. Wir sind nach ca. 96.707 km wieder zurückgekehrt.“ 2013 packten Gwen und Patrick aus Freiburg ihre Rucksäcke für ein großes Vorhaben: Einfach nach Osten loszumarschieren, um irgendwann im Westen wieder nach Hause zu kommen. Den Globus zu umrunden und dabei stets auf der Erde zu bleiben - ohne Flugzeug, zu Fuß, per Anhalter, Zug oder Schiff. Die Buntheit der Welt und ihrer Menschen zu entdecken, von Heimat zu Heimat weiterzuziehen. Es wurde eine Reise, die das Leben des jungen Paares verändern sollte - auch weil sie als Familie mit Sohn Bruno zurückkehrten. Mehr als 170.000 sahen die Dokumentation dieser ungewöhnlichen Weltreise bereits, die **in Zeiten von Globalisierung, Billigflügen und Universum-TV-Filmen wohlthuend anachronistisch wirkt.**



I-5.II.

Happy End

>>Regie und Drehbuch: Michael Haneke >>Kamera: Christian Berger >>Mit: Isabelle Huppert, Jean-Luis Trintignant, Toby Jones, Mathieu Kassovitz, Franz Rogowski
>>F/A/D 2017, 110 Min., franz. OF mit dt. UT/DF

„Rundherum die Welt und wir mittendrin, blind.“ Die Momentaufnahme einer bürgerlichen europäischen Familie. Mit nur zwei Sätzen wird Michael Hanekes jüngster Film im Presstext beschrieben. Sein kühl distanzierter, präzise analytischer, manchmal auch leicht satirischer Blick trifft eine reiche Bauunternehmerfamilie aus Calais, hinter deren großbürgerlicher Fassade Gefühlskälte, Mordlust, Suizidgedanken und Gewaltfantasien lodern. Schuld gegenüber einzelnen und der Gesellschaft und unsere Unfähigkeit zur Sühne sind Motive, mit denen sich Haneke immer wieder beschäftigt. Blindheit gegenüber von Tragödien, die sich nebenan abspielen – wie die Situation der Flüchtlinge in Calais. **Michael Hanekes neues, fünf Jahre nach „Amour“ entstandenes Meisterwerk, wurde in Cannes uraufgeführt.**





PROGRAMM

2.-11.11. / 5.+19.11. Filmfrühstück

Victoria & Abdul

>>Regie: Stephen Frears >> Drehbuch: Lee Hall >> Kamera: Danny Cohen >> Mit: Judi Dench, Ali Fazal, Adeel Akhtar u.a. >> USA/GB 2017, 112 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Princess Alexandra Victoria of Kent war von 1837 bis 1901 Königin des Vereinigten Königreiches, seit 1876 auch Kaiserin von Indien. 1887 steht ganz London Kopf wegen der prunkvollen Feierlichkeiten anlässlich von Victorias (Judi Dench) 50. Thronjubiläum. Strenge höfische Etikette prägt das Geschehen. Der junge Inder Abdul (Ali Fazal) wurde in seiner Heimat auserwählt, um der Kaiserin eine Mohur (Goldmünze) zu überreichen. Dabei verletzt er zum Entsetzen des Hofstaates gleich mehrmals die höfischen Benimmregeln. Victoria bestellt Abdul zu einer Privataudienz und findet immer mehr Gefallen an den inspirierenden Gesprächen mit dem jungen Mann. **Stephen Frears (The Queen) schreibt mit dem sensiblen Portrait einer ungewöhnlichen Freundschaft ein weiteres Kapitel britischer Königinnengeschichte.**



FILM
FRÜHSTÜCK



4.II.

Relativ eigenständig



Jugendtipp
(+1 GRATIS!
>26 Jahre)



>>Regie und Drehbuch: Christin Veith >>Kamera: Andi Winter und alle SchülerInnen der Theatergruppe „Die Bäume“ >>A 2017, 66 Min., dt. OF

Zwei Schulen, zwei Welten, ein Dokumentarexperiment: In der Grazer Fröbelgasse stehen sich eine Mittelschule und eine private Modellschule unmittelbar gegenüber. Drei Jahre lang wurden zwei Kameras unter den Jugendlichen beider Schulen weitergegeben. Dabei wurde die Kamera zur Zeugin, Archivarin und Vermittlerin zwischen zwei unterschiedlichen Welten. Sie begleitet die gegenseitigen Ausflüge in die geografisch so nahen, emotional jedoch unendlich fernen Schulhäuser. Da werden die Ausstattung der Klassen und die Angebote der Cafeteria verglichen und Vorurteile geäußert. Und manchmal hat die Kamera einfach die Funktion des Kummerkastens oder bietet die Möglichkeit zur Selbstdarstellung. **Christin Veiths Filmexperiment wurde eine äußerst amüsante Alltagsdokumentation von Heranwachsenden.**



PROGRAMM

5.+19.II. Kinderkino

Kleiner Dodo



KINDER
KINO

>>Regie: Ute von Münchow-Pohl, Thilo Graf Rothkirch >>Drehbuch: Michael Mädler,
Ute von Münchow-Pohl u.a. >>Musik: Henning Loher >>D 2007, 75 Min., dt. OF
>>Empfohlen ab 4 Jahren >>Am 5.II. Malen in der Filmbar

Im tiefen grünen Regenwald wohnt der kleine Orang Utan-Bub Dodo. Er liebt Töne und Geräusche und kann fast alle – vom fallenden Wassertropfen bis zum Grillenzirpen – nachmachen. Eines Tages findet er ein rätselhaftes „Dingsbums“, das der liebenswert tollpatschige alte Orang Utan Darwin als Geige bezeichnet. Mit den nie gehörten, mal schrillen und mal wunderschönen Tönen des „Dingsbums“ kann der gelehrige Dodo nicht nur seine beste Freundin, das kleine Nashorn Patna, zum Lachen bringen, sondern auch eine gefürchtete Tigerin verjagen. Als der Fluss austrocknet und die Tiere unter der großen Dürre leiden, entdeckt Dodo das größte Geheimnis seiner Musik. **Das entzückende Dschungel-Animationsabenteuer mit seinen liebenswert-witzigen Figuren erzählt von der wundersamen Macht der Musik.**



7.II.

Honig im Kopf

>>Regie und Drehbuch: Til Schweiger >>Kamera: Martin Schlecht >>Mit: Til Schweiger, Emma Schweiger, Dieter Hallervorden >>D 2014, 139 Min., dt. OF >>Vor dem Film: **Impuls-vortrag** zum Thema „Bruttonationales Glück und Demenz“ mit Kunzang Wangmo (Bhutan)

Tilda und ihr Großvater Amandus sind ein Herz und eine Seele. Deshalb kann die Elfjährige auch nicht verstehen, dass er in ein Pflegeheim soll. Seit dem Tod seiner Frau lebt Amandus nämlich bei Tildas Familie, die durch seine beginnende Alzheimerkrankheit immer mehr belastet ist. Als er beim Kuchenbacken fast das ganze Haus in Brand setzt, steht für seinen Sohn Niko fest, dass es so nicht mehr gehen kann. Doch Tilda hat eigene Ideen, um ihrem Opa zu helfen: Sie macht sich mit ihm heimlich auf den Weg nach Venedig, wo Amandus einst seine Flitterwochen verbrachte. Eine turbulente Reise beginnt. **Anlässlich der Health Week 2017 der IMC Fachhochschule Krems findet im Anschluss an die Vorstellung eine Podiumsdiskussion mit hochkarätigen Fachleuten des Gesundheitswesens statt.**





PROGRAMM

8.-12.11.

Borg/McEnroe

>>Regie: Janus Metz >>Drehbuch: Ronnie Sandahl >>Kamera: Niels Thastum >>Mit: Shia LaBeouf, Sverrir Gudnason, Stellan Skarsgård, Tuva Novotny, David Bamber u.a.
>>DK/S/FIN 2017, 100 Min, engl. OF mit dt. UT/DF

Das traditionsreiche Grand Slam Turnier gilt als eines der größten Sportereignisse der Welt. 1980 heißen die beiden Finalisten in Wimbledon Björn Borg (Sverrir Gudnason) und John McEnroe (Shia LaBeouf). Der erst zwanzigjährige ungestüme Newcomer aus Amerika fordert den schwedischen Tennisstar und Titelverteidiger heraus, der knapp vor seinem fünften Turniersieg steht. Die Öffentlichkeit wartet mit Spannung auf das Jahrhundertmatch: der kühle Schwede gegen den aufbrausenden Amerikaner. Der Routinier gegen das aufstrebende Talent. Dabei sind die beiden Rivalen sich in manchen Belangen näher, als sie denken. „Es war der Kampf zweier Kontinente, zweier völlig gegensätzlicher Haltungen und Temperamente, zweier Art und Weisen, wie man Mensch sein kann.“ (Regisseur Janus Metz)





PROGRAMM

9.-12.11. / 12.11. Filmfrühstück mit DJ Marky Mushroom

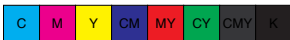
Logan Lucky



FILM
FRÜHSTÜCK

>>Regie und Kamera: Steven Soderbergh >>Drehbuch: Rebecca Blunt >>Mit: Channing Tatum, Adam Driver, Riley Keough, Katherine Waterston, Sebastian Stan, Katie Holmes, Seth MacFarlane, Hilary Swank u.a. >>USA 2017, 119 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

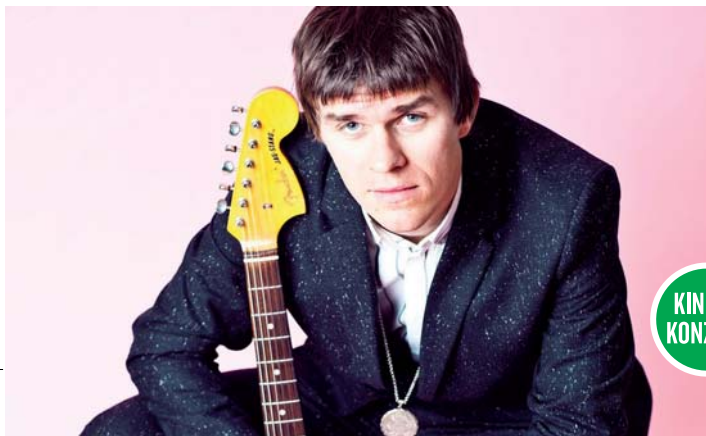
Die Brüder Logan sind nicht gerade vom Glück verfolgt: Jimmy musste wegen einer Knieverletzung seine Footballkarriere beenden. Jetzt schlägt er sich als Bauarbeiter mit schlecht bezahlten und unsicheren Jobs durch. Sein jüngerer Bruder Clyde hat im Irak-Krieg einen Arm verloren und muss sich nun als Barkeeper den Spott seiner Gäste gefallen lassen. Als die Geldsorgen der Brüder immer größer werden, plant Jimmy einen Coup: einen kühnen Raubüberfall auf die Sponsorengelder des Coca-Cola 600-Rennens, Teil des NASCAR Sprint Cups. Unterstützung erhoffen sich die Logans von ihrer Schwester Mellie und dem legendären Bankräuber Joe Bang, der allerdings noch im Gefängnis sitzt. **Steven Soderbergh (Ocean's Eleven) feiert sein Regie-Comeback mit einem klugen wie unterhaltsamen Gaunerfilm.**



PROGRAMM

12.11. Kinderkonzert

Matthäus Bär & Band: Nichts für Kinder



>>Dauer 45 Min. >>Empfohlen ab 4 Jahren

Seit vier Jahren erspielt sich Matthäus Bär, der schon 2014 bei uns im Kino zu Gast war, mit Wortwitz, Charme und einer gehörigen Portion Selbstironie landesweit Kinder- und Elternherzen. Das Erfolgsrezept ist denkbar einfach: Bär traut seinen jüngsten HörerInnen sowie ihren Eltern „echte“ Musik zu: doppelbödige Texte, schlaue Anspielungen und geschickte Arrangements. **Nach zwei erfolgreichen Alben und ausgedehnten Österreich-Tourneen vereint der sympathische Entertainer mit der „Nichts für Kinder“-EP endgültig Kinder- und Eltern-Unterhaltung.** In feinstem Showman-Manier werden hier Thematiken besungen, die im Kleinen wie im Großen ihre Berechtigung finden: von gescheiterten Übernachtungsversuchen, von Beziehungsproblemen oder von Kohle, Mäusen und von Kröten.



15.+17.11.

Träum was Schönes

>>Regie: Marco Bellocchio >>Drehbuch: Valia Santella >>Kamera: Daniele Cipri
>>Mit: Bérénice Bejo, Valerio Mastandrea, Fabrizio Gifuni, Barbara Ronchi u.a.
>>OT: Fai Bei Sogni >>I/F 2016, 131 Min, italienische OF mit dt. UT

Der Starjournalist und Kriegsreporter Massimo hat als Kind seine geliebte Mutter verloren. Damals war er erst neun Jahre alt. Sein Vater half ihm wenig, damit fertig zu werden. Das unheimliche Phantom aus der TV-Serie „Belfagor“ verfolgt den kleinen Massimo und bestimmte sein Handeln. Auch jetzt nach 40 Jahren plagen ihn Phobien, er hat Schwierigkeiten Beziehungen einzugehen. Erst als er sich in die Therapeutin Elisa verliebt, beginnt er mit ihrer Hilfe, sich mit der Vergangenheit auseinanderzusetzen und den Wert von Gefühlen zu verstehen. **Der fast achtzigjährige Marco Bellocchio zählt zu den großen Regisseuren des italienischen Kinos.** Meisterlich inszeniert, berührend und doch unpathetisch erzählt er die Geschichte vom traurigen Journalisten und führt in Rückblenden in dessen Vergangenheit.





PROGRAMM

16.11. cinezone: Film+Konzert

Cinema Next Special: Elektro! Punk!

>>Unmensch, von Jasmin Baumgartner, 2016, 26 Min. >>Murl, von Felix Huber & Manuel Knoflach, 2015, 15 Min. >>Wattmarck, von Lorenz Tröbinger, 2016, 20 Min.
>>Gudrun von Laxenburg: Moving Water, von Sebastian Mayr, 2017, 6 Min.

„Alles geben“ so das Motto von Gudrun von Laxenburg, deren Elektromusik auf der Bühne zur Punk-Show wird. Passend dazu zeigt das Cinema Next Special „Elektro! Punk!“ vier Kurzfilme von heimischen Filmtalenten und mit Hauptfiguren, die alles geben und den Regeln trotzen. In „Unmensch“ machen zwei Schauspieler „auf echt“ und bringen dabei nicht nur sich in Gefahr. An seine Grenzen geht auch „Murl“: Er skatet bis die Knochen brechen – bloß kein normales Leben führen! An die Grenze der Musik geht die Band in „Wattmarck“, um einen letzten Ton zu generieren. Rebelliges Aufbegehren auch im Musikvideo „Moving Water“: **Zu den treibenden Elektrobeats von Gudrun von Laxenburg blicken wir in einen dystopischen Polizeistaat, in dem Punk-sein nicht einfacher wird.**



CINEZONE



PROGRAMM

19.10. cinezone: Film+Konzert

Konzert: Gudrun von Laxenburg



Nach sieben Jahren veröffentlicht das Elektropunk-Live-Trio mit „Panic!“ endlich sein langerwartetes Debüt-Album. July Skone, Daniel Helmer und Christoph Mateka, die als Hardrock-Gitarrist, Jazzdrummer und klassischer Violinist ihre Musiklaufbahn starteten, lernten sich einst bei den Aufnahmen für den Techno-Track eines Filmprojekts von Freunden kennen. Das war die Geburtsstunde von Gudrun von Laxenburg, dem „Techno-Punk-Wahnsinn“ aus Wien. Dass sie Science Fiction-Fans sind, spiegeln nicht nur ihre leuchtenden Space-Anzüge auf der Bühne wieder. **„Panic! ist ein ungemein gewitztes, sehr abwechslungsreiches und unglaublich energiegeladenes Werk geworden**, das man sich immer wieder anhören kann, um neue Details zu entdecken und sich noch einmal die Füße wund zu tanzen.“ (FM4)



PROGRAMM

15.+18.11.

Die Liebhaberin



>>Regie: Lukas Valenta Rinner >>Drehbuch: Ana Godoy >>Kamera: Roman Kasseroller
>>Mit: Iride Mockert, Ivanna Colona Olsen, Mariano Sayavedra >>OT: Los Decentes
>>ARG/A/Südkorea 2016, 100 Min., DF

Gated Communities schotten die Villen der Reichen in Buenos Aires ab. Bewacht von Securitys lebt die Oberschicht, gefangen wie unter einem Glassturz, ein Leben abseits der Armenviertel der Stadt. Hier sind sie unter sich, abgesehen von ihren Hausangestellten natürlich, die sich um Haus, Garten und Swimmingpool kümmern. Eine von ihnen ist die schweigsame Belén. In ihrer raren Freizeit macht sie Bekanntschaft mit den Gästen des ebenso abgeschotteten Nudistencamps nebenan, das absolute Freiheit verheißt... In Argentinien gedreht, gefördert von einem koreanischen Filmfestival, inszeniert von einem Salzburger Regisseur: **Lukas Valenta Rinner zeigt ohne jeglichen Voyeurismus großes Gespür für beeindruckend inszenierte Bilder und seine Figuren, viele davon Laien. Großer Preis der Diagonale 2017!**



PROGRAMM

17.-19.11.

Schneemann

>>Regie: Tomas Alfredson >>Drehbuch: Soren Sveistrup u.a. basierend auf Jo Nesbø
>>Kamera: Dion Beebe >>Mit: Michael Fassbender, Rebecca Ferguson, Charlotte Gainsbourg u.a. >>OT: The Snowman >>GB 2017, 125 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Mit jedem ersten Schnee wird eine junge Mutter Opfer eines brutalen Serienmörders – was bleibt, ist ein Schneemann in ihren Vorgärten... Kommissar Harry Hole recherchiert in einem Labyrinth aus Verdächtigungen und falschen Fährten nach ihrem Mörder. Die brutalen Morde müssen enden, noch bevor der nächste Schnee fällt. Zusammen mit der Nachwuchsbeamtin Katrine Bratt vermutet der eigenwillige Einzelgänger einen nie gefassten Serienmörder hinter den Verbrechen. Als seine Freundin Rakel ins Visier des Killers gerät, entwickelt sich ein mörderisches Duell. **In dem hochspannenden Thriller nach dem Bestseller von Jo Nesbø sucht Michael Fassbender als leitender Ermittler** einer Spezialeinheit der Polizei im winterlichen Norwegen nach den Spuren eines psychopathischen Killers.





PROGRAMM

18.-22.11.

The Circle

>>Regie und Drehbuch: James Ponsoldt >>Kamera: Matthew Libatique >>Mit: Emma Watson, Tom Hanks, John Boyega, Karen Gillan, Bill Paxton u.a. >>VAE/USA 2017, 109 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Die junge Mae (Emma Watson) hat den Job bei der mächtigen wie innovativen Internetfirma The Circle bekommen! Das macht sie mehr als glücklich. Die Firma bietet ihren Angestellten lichtdurchflutete Büros und High-Class-Restaurants, Gratis-Konzerte und coole Partys. Und sie hat eine große Vision: die totale Transparenz im Netz, durch die Internetkriminalität vermöglicht werden soll. Mae ist von ihrem neuen Arbeitgeber und dem charismatischen Firmengründer Bailey (Tom Hanks) begeistert und setzt sich ganz für deren Ziele ein. Sie wird die erste Person der Firma, die mittels einer Body Cam 24 Stunden am Tag transparent ist. **James Ponsoldt schuf einen Sciencefiction-Thriller nach Dave Eggers Bestseller**, der die gar nicht so zukünftigen Möglichkeiten der totalen Überwachung thematisiert.



Jugendtripp
1+1 GRATIS!
>26 Jahre



PROGRAMM

22.-26.11.

Maudie



>>Regie: Aisling Walsh >>Drehbuch: Sherry White >>Kamera: Guy Godfree >>Mit: Ethan Hawke, Sally Hawkins, Kari Matchett, Gabrielle Rose u.a. >>IR/CDN 2017, 115 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Der Fischhändler und Eigenbrötler Everett Lewis lebt in einem nur 11m² großen Haus in einem Dorf an der kanadischen Atlantikküste. Als er eine Haushälterin einstellen will, meldet sich einzig die zierliche, schwer von ihrer rheumatischen Arthritis gezeichnete Maud. Sie hat sich beworben, um sich von ihrer Familie ablösen zu können. Ihr geheimer Wunsch ist es, Malerin zu werden. Everett stellt sie ein, die beiden Außenseiter teilen sich fortan den Alltag. Statt zu putzen, malt sie: zunächst kleine Bildchen, bald verschönert sie das ganze Haus mit farbenfrohen Motiven und erlangt damit Berühmtheit weit über ihren Heimatort hinaus. **Die wahre Geschichte der naiven Malerin Maud Lewis erzählt auch von einer merkwürdigen Liebe, berührend und großartig gespielt von Ethan Hawke und Sally Hawkins.**



PROGRAMM

24.-26.II.

Helle Nächte



>>Regie und Drehbuch: Thomas Arslan >>Kamera: Reinhold Vorschneider >>Mit: Georg Friedrich, Tristan Göbel, Marie Leuenberger, Hanna Karlberg, Aggie Peterson, Frank Arne Olsen, Helle Goldman u.a. >>D/N 2017, 86 Min., dt. OF

Michael (Georg Friedrich) fährt zur Beerdigung seines nach Norwegen ausgewanderten Vaters. Sein 14-jähriger Sohn Luis (gespielt von dem Tschick-Star Tristan Göbel) begleitet ihn. Die erste gemeinsame Reise. Vater und Sohn hatten bis jetzt wenig Kontakt. Die Gespräche beschränken sich auf wenige Worte. Luis ist dem Vater gegenüber feindselig gestimmt und verschanzte sich hinter Handy und Kopfhörern. Michael findet nicht die richtige Sprache, um an ihn heranzukommen. Ganz langsam nähern sich Michael und Luis einander an, auf langen Autofahrten und beim Campen am See fernab des städtischen Lebens. **Thomas Arslans feinsinniger Roadtrip durch Norwegen erzählt in großartigen Bildern von Sprachlosigkeit und von einer Vater-Sohn-Beziehung, die sich in winzigen Schritten entwickelt.**

**23.+25.II. Dokumente**

Guardians of The Earth

>>Regie: Filip Antoni Malinowski >>Drehbuch: Filip Antoni Malinowski, Carlo Pisani
>>Kamera: Attila Boa u.a. >>A/D 2017, 85 Min., OF mit dt. UT >>In Kooperation mit
Attac Krens >>Am 23.II. Filmgespräch mit dem Regisseur im Anschluss

Gletscher schmelzen, Meeresspiegel steigen, Hitze- und Dürreperioden sowie verheerende Naturkatastrophen sind an der Tagesordnung: Ist unser Planet noch vor dem Kollaps zu bewahren? 2015 tagen die 195 Mitglieder der UNFCCC, des Klimaabkommens der Vereinten Nationen, auf einem vom Militär geschützten Privatflughafen im Norden von Paris. Es ist der Versuch sich nach 21 Jahren des Scheiterns endgültig auf ein globales Abkommen gegen den Klimawandel zu einigen. **Fünf Beteiligte stehen im Mittelpunkt von Malinowskis hochspannendem Blick hinter die Kulissen des Pariser Klimagipfels.** Dabei offenbart der Film den Konflikt zwischen Eigeninteressen der einzelnen Staaten, jenen der globalen Wirtschaftsplayer und dem verzweifelten Ringen um Solidarität in einem Wettlauf gegen die Zeit.



DOKUMENTE



PROGRAMM

29.11.-3.12. / 26.11. Filmfrühstück

Gauguin

>>Regie: Edouard Deluc >> Drehbuch: Etienne Comar, Edouard Deluc >> Kamera: Pierre Cottureau >> Mit: Vincent Cassel, Pernille Bergendorff, Ian McCamy u.a.
>> F 2017, 102 Min., franz. OF mit dt. UT/DF

Seine Tahiti-Bilder sind Ausdruck einer Sehnsucht nach dem Paradies, nach einer Welt abseits aller Zwänge der Zivilisation, einer Sehnsucht nach der puren, unverfälschten, wilden Natur. 1891 zieht sich Paul Gauguin (Vincent Cassel) in ein selbstgewähltes Exil auf die Südseeinsel nach Französisch-Polynesien zurück. Als freier Mann in der Wildnis – fernab von Politik und Regeln eines zivilisierten Europas, entwickelt er einen neuen Malstil. Die junge Eingeborene Tehura wird die „Eva“ in Gauguins Garten Eden, seine Muse und steht ihm für viele Gemälde Modell. **Edouard Deluc ließ sich von Gauguins Aufzeichnungen „Noa Noa“ inspirieren für einen poetischen Western über eine abenteuerliche Reise in eine faszinierende Welt**, zu dem Warren Ellis, Wegbegleiter von Nick Cave, die Filmmusik komponierte.



FILM
FRÜHSTÜCK



PROGRAMM

26.11.+3.12. Kinderkino

Der kleine Vampir



>>Regie: Richard Claus, Karsten Kiilerich >>Drehbuch: Richard Claus >>Musik: Vidjay Beerepoot >>D/GB/DK/NL 2017, 82 Min., DF >>Empfohlen ab 8 Jahren

Was gibt es Schöneres als 13. Geburtstag zu feiern! Wenn man es allerdings bereits zum 300. Mal macht wie der kleine Vampir Rüdiger, wird es schön langsam nervig. Nicht einmal die geplante Geburtstagsfeier mit der Großfamilie kann Rüdigers Stimmung verbessern. Doch bevor die Fete steigt, kommt alles anders: Durch ein Versehen werden die Vampirjäger Geiermeier und Manni auf die Fährte von Rüdigers Verwandtschaft gelockt. Nur er selbst, seine kleine Schwester und seine Eltern können der Gefangennahme gerade noch entgehen. Auf der Flucht lernt Rüdiger den 13-jährigen Gruselfan Anton kennen. Gemeinsam beschließen die beiden neuen Freunde die Vampir-Familie zu befreien. **Der liebevolle Animationsfilm nach der bekannten Buchreihe liefert eine spannende Story voll witziger Dialoge und Figuren.**



PROGRAMM

29.11.-3.12. / 3.12. Filmfrühstück mit DJ Marky Mushroom

The Big Sick



>>Regie: Michael Showalter >>Drehbuch: Emily V. Gordon, Kumail Nanjiani >>Kamera: Brian Burgoyne >>Mit: Kumail Nanjiani, Zoe Kazan, Holly Hunter, Ray Romano u.a.
>>USA 2017, 120 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Kumail und seine aus Pakistan stammende Familie leben in Chicago. Er verdient sein Geld als Komiker, und, wenn es nicht reicht, als Uber-Fahrer. Nach einem seiner Auftritte lernt er die quirlige Frohnatur Emily kennen. Die beiden verstehen sich auf Anhieb großartig. Kumail weiß allerdings genau, dass seine Eltern niemals eine Nicht-Pakistani an seiner Seite akzeptieren würden. So erzählt er zu Hause nichts von seiner Liebe, während ihm seine Mutter eine sorgfältig ausgewählte potenzielle Ehefrau nach der anderen vorstellt. Als Emily erfährt, dass Kumail ihre Beziehung verheimlicht, ist sie schwer getroffen. Kumail Nanjiani spielt in der **romantischen Culture-Clash-Komödie voll brillantem Dialogwitz** seine eigene autobiographische Geschichte und jene seiner Ehefrau Emily V. Gordon.



2.12. Kinderkino

Amelie rennt

>>Regie: Tobias Wiemann >>Drehbuch: Natja Brunckhorst, Jytte-Merle Böhrnsen
>>Kamera: Martin Schlecht >>Mit: Mia Kasalo, Jasmin Tabatabai, Samuel Girardi,
Susanne Bormann u.a. >>D/I 2017, 97 Min., dt. OF >>Empfohlen ab 10 Jahren

Manche Sachen kann man sich leider nicht aussuchen im Leben. Dieser Umstand macht die 13-jährige Amelie wütend, sie hasst sich, ihre Eltern und vor allem ihr verdammtes Asthma. Dieser verfluchten Krankheit hat sie es schließlich zu verdanken, von Berlin weg in eine Spezialklinik nach Südtirol zu müssen. Sch... Berge! Doch draußen in der Natur ist es immer noch besser, als sich in der Klinik wie im Gefängnis zu fühlen. Amelie haut also ab. Auf ihrer Flucht lernt sie den mysteriösen 15-jährigen Bart kennen, mit dem sie einen riskanten Aufstieg wagt: Wird doch gesagt, dass die traditionellen Bergfeuer auf dem Gipfel gegen jede Krankheit helfen sollen. **Tobias Wiemanns Jugendkomödie erzählt mit viel Wortwitz von einem emotionalen Abenteuer zwischen Mutproben und dem Kribbeln erster Verliebtheit.**



KINDER
KINO



PROGRAMM

2.12.

La Pasada – Die Überfahrt

>>Regie: Anna Maria Krassnigg >> Drehbuch: Anna Poloni >> Kamera: Christoph Hochenbichler >> Mit: Erni Mangold, Flavio Schily, David Wurawa, Martin Schwanda, Doina Weber u.a. >> A 2015, 90 Min., dt. OF >> Im Anschluss Filmgespräch

Erzählt wird die Geschichte eines alten Mädchens, der schillernden Flora Stern, die es gewagt hat, ihren Lebensplan rücksichtslos zu verwirklichen. Ihr gegenüber steht ein frühreifer Junge, der durch die Aufdeckung von Floras Lebenslügen beginnt, ein Mann zu werden. Auf poetische Weise werden Theater und Film verbunden und damit das reizvolle, historische Genre der „Kinobühnenschau“ zitiert. Mit einem starken Ensemble rund um Erni Mangold oszilliert La Pasada zwischen Theaterstück, Dokumentation und illusionistischem Spielfilm und sucht nach neuen Formen darstellender Kunst. Im Anschluss bittet Regisseurin Anna Maria Krassnigg die Mitwirkenden Erni Mangold, Doina Weber, Flavio Schily und David Wurawa zum Gespräch über ein einmaliges filmisches wie theatrales Experiment.



Öffnungszeiten

Kino: jeweils 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Filmfrühstück: So ab 10:00 Uhr

Anfahrt: siehe kinoimkesselhaus.at

Parken: 3 Stunden gratis im Parkhaus „campus west“,
Ticket vor Filmbeginn an der Kinokassa entwerfen lassen

Reservierung & Tickets

Kauf: online unter www.kinoimkesselhaus.at, oder an der Kinokassa

Reservierung: online; an der Kinokassa oder telefonisch unter:

02732/90 80 00 Mi–So jeweils 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Kartenabholung: bis spätestens 30 Min. vor Filmbeginn

Print@home: Alle Tickets können bequem zuhause ausgedruckt werden und Sie ersparen sich damit die Abholung der Karten 30 Min. vor Filmbeginn.

Eintrittspreise in EUR

Normal	8,50 / 7,50
Ermäßigt*	7,50 / 6,50
Gruppe ab 10 Personen á	6,50
Kino-Mittwoch	6,50 Einheitspreis
10-er Block (2 Karten/Vorstellung einlösbar)	65,-
Filmfrühstück: Frühstück & Film	15,50
ab 10:00 Frühstück in der Filmbar, 12:00 Filmbeginn	
Filmfrühstück: nur Film	8,-
Filmüberlänge (> 120 Min.)	1,- Mehrkosten
Kinderkino	6,- / 5,50
cinezone 16.11.	14,- (VVK) / 16,- (AK)

* An der Abendkasse sind keine ermäßigten Tickets erhältlich. Um eine Ermäßigung zu erhalten, bitten wir vorab online oder telefonisch zu reservieren oder zu kaufen. Alle Ermäßigungen siehe kinoimkesselhaus.at.

Bei allen Kinovorführungen ist induktives Hören möglich.





SERVICE

Gutscheine

Einzelgutschein 8,50

Kinderkino-Gutschein 6,-

Filmfrühstück 15,50

10er-Block 65,-

Print@home: Jetzt auch alle Gutscheine online buchbar!

Filmbar

Öffnungszeiten: Mo+Di 10-15:00, Mi+Do 10-23:00, Fr+Sa 10-24:00,
So 10-23:00, Tel.: 0676/9206677, www.filmbar-kulinarium.at



Förderer



BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

Medienpartner



Sponsoren



Die Niederösterreichische
Versicherung



Partner



Impressum

>> Herausgeber: NÖ Festival und Kino GmbH >> Filmauswahl: Kerstin Parth, Katharina Krowtzer >> Texte: Barbara Pluch >> Redaktion: Paula Püll >> Coverfoto: Helle Nächte (Stadtkino-Filmverleih) >> Fotos: Filmverleihe, Kino im Kesselhaus, Filmbar, Gudrun von Laxenburg >> Grafik: scheiber-graphics >> Druck: Schiner >> DVR: 3003863

